

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878

247 (9.9.1878)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 247.

Montag den 9. September

1878.

Bekanntmachung.

Das Festbanket zur Feier des Geburtstages Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs Montag den 9. September 1878, Abends 8 Uhr, in der Festhalle betreffend.

Der Eintrittspreis in die unteren Räumlichkeiten der Halle beträgt für nicht besonders Eingeladene 20 Pfennig. Stadtgartenabonnenten haben auf Vorzeigen ihrer Abonnementskarten Zutritt.

Der Besuch der Gallerie ist nur Damen gestattet und zwar gegen Einladungs- oder Stadtgarten-Abonnementskarten.

Der kleine Saal der Festhalle ist für die Herren Sänger, die untere Gallerie der Halle der Feuerwehr und eine Anzahl Tische im großen Saal für den Militärverein reservirt.

Musik-Programm.

- | | |
|---|---|
| 1. „Großherzog Friedrich“, Marsch von Böttge. | 9. Lustspiel-Ouverture von Keler-Bela. |
| 2. Christenglaube, Ged. von Blas E. Spohn. | 10. a. „Märznacht“, Ged. von L. Umland Konr. Kreuzer. |
| 3. Ouverture zu „Ruh Blas“ von Mendelssohn. | b. „Das Kirchlein“, Ged. von B. Kilger B. E. Becker. |
| 4. a. „Die Kapelle“, Ged. von C. Breidenstein Konr. Kreuzer. | 11. „Zug der Frauen“ a. d. Oper „Lohengrin“ von Wagner. |
| b. „Sängergruß“, Ged. von H. Schütz Jos. Strauß. | 12. Marsch und Finale zur Oper „Aida“ von Verdi. |
| 5. „Frühlings Erwachen“, Lied von Bach. | 13. Potpourri über deutsche Volkslieder von Seidenglanz. |
| 6. Ovationen-Walzer von Fahrbach. | 14. a. „Das einsame Adolein im Thal“, Ged. von E. Hermes. |
| 7. a. „Schottischer Bardenchor“ nach Th. Moore v. Kurz Silcher. | b. „Jetzt gang i an's Brünnele“, Volkweise Silcher. |
| b. „In den Alpen“, Ged. von B. von Scheffel Friedr. Hegar. | 15. „Ohne Raft und Ruh“, Galopp von Leutner. |
| 8. Erinnerung an C. M. v. Weber, Große Fantasie von Reinbold. | |

Der Stadtrath.

2.2. Lauter. Schumacher.

Altkatholische Gemeinde.

2.2. Zur Feier des Geburtsfestes Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs findet

Montag den 9. d. M., Vormittags 10 Uhr,

in der kleinen Kirche Festgottesdienst statt, wozu wir unsere Gemeindeglieder anmit freundlichst einladen.

Die männlichen Mitglieder wollen sich zum gemeinsamen Kirchgang um 9^{1/2} Uhr im großen Rathhaussaal versammeln.

Der altkath. Kirchenvorstand.

Mals.

Freiwillige Feuerwehr.

Eintrittskarten zum Besuch der Gallerie in der Festhalle bei dem Banket können bei dem Unterzeichneten in Empfang genommen werden.

Voit.



Schützengesellschaft Karlsruhe.

Zur Feier

des Allerhöchsten Geburtsfestes unseres gnädigsten Protectors Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs

Friedrich

findet am 8., 9. und 10. d. M. ein

2.2.

Festschießen

und Preisregeln statt, zu welchem wir unter Hinweis auf unser Programm Schützen- und Schützenfreunde freundlichst einladen.

Der Verwaltungsrath.

Realgymnasium.

4.4. Für das am 11. September beginnende Schuljahr können die Anmeldungen täglich von 8-11 Uhr bei der Direction im Schulgebäude (Gingang Waldhornstraße 15) gemacht werden.

Die Aufnahmeprüfungen finden am 11., die Nachprüfungen am 12. September, Morgens 8 Uhr, statt. Der Unterricht beginnt am 13. September.

Karlsruhe, den 23. August 1878.

Groß. Direction.

Bekanntmachung.

Zur Fortführung und Ergänzung der Grundstückspläne und des Lagerbuches von der Gemarkung Knielingen ist in Folge höherer Ermächtigung Tagfahrt auf

Donnerstag den 26. September d. J.,

Vormittags 8 Uhr,

in das dortige Rathszimmer anberaumt.

Das Verzeichniß über die Veränderungen im Grundeigenthum ist im Rathhause daselbst zur Einsicht der Grundbesitzer aufgelegt; etwaige Einwendungen gegen die beabsichtigten Einträge können vor der Tagfahrt bei dem Gemeinderath oder in der Tagfahrt bei dem Unterzeichneten vorgebracht werden.

Die Grundbesitzer werden aufgefordert, noch vor der Tagfahrt die nach §. 5 der Verordnung Großh. Finanzministeriums vom 3. Dezember 1858 vorgeschriebenen Nachkunden und Handrisse über etwaige Veränderungen in ihrem Grundbesitze an den Gemeinderath zu Knielingen abzugeben, da sonst dieselben nach §. 7 letzter Absatz der oben angeführten Verordnung auf Kosten der betreffenden Grundeigentümer beigebracht werden müssen.

Karlsruhe, den 3. September 1878.

2.2. Der Bezirksgeometer Genter.

Fabrniß-Versteigerung.

2.2. Im Auftrage versteigere ich in der Behausung Waldhornstraße 44 im Hintergebäude im 2. Stock am

Dienstag den 10. September d. J.,

Vormittags 9 Uhr,

gegen Baarzahlung folgende Fabrniße:

3 aufgerichtete Betten, 1 Kommode, 2 Tische, 2 Nachttische, 4 Stühle, 1 Spiegel, 2 einthürige Kleiderschränke, 2 Wanduhren, 1 Küchenschrank, 2 kleine Kochöfen, Frauenkleider, Küchen- und andere Hausgeräthschaften, wozu die Steigerungsliebhaber eingeladen werden. Feederle.

Badisch Wozau.

Holz-Versteigerung.

*2.2. Dienstag den 10. d. M., Morgens 8 Uhr, läßt Martin Knöhl in Badisch Wozau auf der Schiffwerfte 130 Haufen eichenes Abfallholz und Schnitzspanne versteigern.

Zu vermietthen ein schöner Laden mit Wohnung in vorzüglichster Lage (Marktplatz) zu dem billigen Miethzins von 1100 Mk. Näheres Karlsruhe Friedrichstraße 5 im Laden.

Institut Friedländer.

Internat und Externat.

Das Wintersemester beginnt Dienstag den 17. September. Aufnahme der Kinder mit 5 1/2 Jahren. — Vorbereitung zum Lehrerinnenexamen. Prospectus zur Verfügung. Eintrittsprüfung Montag den 16. September, 9 Uhr Morgens. Karlsruhe, Stephaniensstraße 74. 4.1.

Institut und Pensionat Strauß,

Sophienstraße 11.

3.3. Anmeldungen für den am 16. d. M. beginnenden Winterkursus werden von Montag den 9. d. M. an täglich zwischen 2 und 3 Uhr entgegengenommen durch **Die Vorsteherin.**

4.4. Fabrikversteigerung.

Dienstag den 10. September er., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, werden in der Goldenen Waage, Fähringerstraße 73, aus Auftrag wegen Wegzug gegen Baarzahlung versteigert: 2 vollständige Betten, 1 Kommode, 2 Nachtschilde, 1 Klopptisch, 1 Bücherschrank, verschiedene Bücher, 1 Schreibpult, 6 Stühle, 1 noch neuer Esen (System Meidinger), verschiedene Koffer, 1 ovalförmig, 3 Kisten, 2 Teppiche, 1 goldene Broche, 1 feiner Strohalm, 1 geätzte Jacke, 1 großer tannener Tisch u. s. w.; ferner: die noch vorräthigen Damen-, Kinder- und Herrenstiefel und circa 100 Pfund neue Bettfedern in Gefinden von 2 bis 5 Pfund. Preise sind nicht limitiert, und werden Fahrnisse, Federn und besonders sämtliche Schuhe und Stiefel zum Meistgebot abgegeben. Es ladet höflichst ein

B. Hofmann, Auktionator.

5.4. Große Cigarren-Versteigerung!

Mittwoch den 11. September werden wegen Aufgabe eines renommirten Cigarrengeschäftes in der Goldenen Waage, Fähringerstraße 73, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend,

60,000 Stück abgelagerte Cigarren,

in 1/10 Kisten verpackt, meistbietend versteigert. Ich mache die Herren Käufer, sowie Wiederverkäufer darauf aufmerksam, daß die Preise nicht limitiert, sondern bei jedem Meistgebot der Zuschlag erfolgt. Zu dieser Auktion ladet ergebenst ein

Bruno Hofmann, Auktionator.

Wohnungsanträge u. Gesuche.

* Adlerstraße 3 ist im Hinterhaus ein größeres Mansardenzimmer mit Küche und Keller an eine kleine Familie auf den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere im untern Stock daselbst.
* Adlerstraße 36 ist im 3. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Keller, mit Wasserleitung auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Im Hinterhaus ist eine Wohnung von 3 ineinandergehenden Zimmern, Küche u. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Vorderhaus im 2. Stock.
2.2. Herrenstraße 18, zunächst der Langenstraße, sind im 4. Stock 2 Wohnungen mit je 4 und 5 Zimmern nebst Zugehör, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.
2.2. Herrenstraße 18 ist im Hintergebäude im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.
— Karlsstraße (verlängerte) 6, gegenüber von Herrn Stövesandt, ist im Hinterhaus eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Herrenstraße 4.
3.3. Kriegsstraße 34, gegenüber dem Grünen Hof, ist der dritte Stock, 6 schöne Zimmer nebst allem Zugehör enthaltend, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres auf dem Bureau der Rheinischen Vangesellschaft.
— Kronenstraße 58 (ganz in der Nähe des Bahnhofes) ist der 4. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller u., auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.
2.1. Langestraße 40 ist im Hinterhaus eine kleine Wohnung von 1 Zimmer, Kfz., Küche und Keller sogleich oder später zu vermieten. Näheres Langestraße 38 im Laden.
— Langestraße 54 ist eine schöne Wohnung im 4. Stock, bestehend in 7 Zimmern mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung, Küche, Keller, 2 Kammern nebst allen Bequemlichkeiten, auf 23. Oktober oder früher zu vermieten.
— Langestraße 146 ist eine geräumige Wohnung von 4 großen, eleganten Zimmern,

mit Gas- und Wasserleitung nebst allen Erfordernissen auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.
*2.2. Marienstraße 3, im Hinterhaus, ist eine hübsche Wohnung mit 3 Zimmern, Küche (mit Wasserleitung), Keller und Antheil am Waschküchen auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Bahnhofsstraße 38 parterre.
3.3. Querstraße 24 sind der 1. Stock, bestehend in 2 Zimmern nebst Küche und Keller, und die Mansardenwohnung, bestehend in 1 Zimmer, Küche nebst Kammer, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Balhornstraße 50. Auch kann das Haus unter guten Bedingungen gekauft werden.
*2.2. Schützenstraße ist ein 2. und 3. Stock mit je 4 schönen Zimmern und allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Luisenstr. 17.
*3.3. Schützenstraße 36 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern und allem Zugehör nebst allen Bequemlichkeiten, auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Es kann ein Garten dazu gegeben werden. Näheres Steinstraße 1 im 3. Stock.
*2.2. Schützenstraße 72 ist auf 23. Oktober der 4. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung sammt Zugehör, zu vermieten. Näheres im 1. Stock.
— Sophienstraße 13 ist im Seltenbau eine kleine, freundliche Mansardenwohnung (3. Stock) von 2 Zimmern und Küche u. an eine oder zwei ältere, kinderlose Personen zu vermieten. Näheres ebener Erde.
*3.3. Viktoriastraße 16 ist der 3. Stock, bestehend in 6 Zimmern mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung, Küche, 2 Mansarden, Magdkammer, Trockenpeicher, Keller und Waschküche, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen beim Hauseigentümer im 1. Stock daselbst.
* Waldstraße 3 ist im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, auf die Straße gehend, und 1 Kammer nebenan, welche als Küche benutzt werden kann, sogleich oder auf Oktober an eine kinderlose Familie zu vermieten. Näheres Zirkel 33 im 2. Stock.
* Werderstraße 16 sind folgende Wohnungen auf 23. Oktober zu vermieten: der 2. Stock mit

4 Zimmern und Balkon, sowie der 5. Stock mit 2 Zimmern. Sämtliche Wohnungen sind mit allen Bequemlichkeiten der Neuzeit ausgestattet.

*2.2. Werderstraße 28 ist im 3. und 4. Stock je eine hübsche Wohnung von 3-5 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller, Gas- und Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* Wilhelmstraße 26 ist der 2. Stock mit 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluß, Keller und sonstigem Zugehör zu vermieten.

Laden zu vermieten.

4.2. Langestraße 161 ist ein schöner Laden mit Kontor, Magazin, Keller, mit oder ohne Wohnung, auf 23. Oktober oder 23. Januar 1879 zu vermieten.

Wohnungen zu vermieten.

4.2. Eine sehr freundliche Wohnung von 4-5 Zimmern im 2. Stock, mit allen Bequemlichkeiten ausgerüstet, ist auf 23. Oktober billig zu vermieten: Werderplatz 31.

*2.2. Eine schöne Wohnung in angenehmer, gesunder Lage der Stadt, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Badkabinett, Mansarde u., mit Gas- und Wasserleitung versehen, ist auf 23. Oktober an eine stille Familie zu vermieten. Preis 600 Mark. Näheres zu erfahren Seminarsstraße 4a parterre.

— Sogleich oder auf 23. Oktober bezugsbar ist eine Parterrewohnung von 5 Zimmern nebst Kfz., Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör Langestraße 11 (gegenüber dem Zeughaus) zu vermieten und Näheres im 2. oder 3. Stock daselbst zu erfragen.

— In Mitte der Stadt ist in einem ruhigen Hause der 2. Stock von 7-8 Zimmern und allen Erfordernissen, Gas- und Wasserleitung nebst Glasabschluß auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen Kreuzstraße 20 im dritten Stock.

* Eine Wohnung von 2 Zimmern ist sogleich an eine kleine Familie zu vermieten. Zu erfragen Luisenstraße 52 im untern Stock.

* Im Bahnhofsstadteil ist auf 23. Oktober oder sogleich eine Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung, neu hergerichtet, billig zu vermieten. Näheres Marienstraße 24 im 1. Stock und Erbprinzenstraße 34 im 2. Stock.

Vermietung.

3.1. In einer Villa an der westlichen Kriegsstraße ist eine elegante Herrschaftswohnung von 7 bis 9 Zimmern und allem Zugehör, nach Wunsch auch Stallung für 2-3 Pferde, zu vermieten. Auskunft ertheilt G. W. Klages, Bismarckstr. 45.

Zimmer zu vermieten.

*2.2. Zwei gut möblierte Zimmer im 3. Stock der Langenstraße 225, dem Langenstein'schen Garten gegenüber, sind sogleich zu vermieten.

3.2. Ein kleines, einfach möbliertes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten: Sophienstr. 8 im 2. Stock.

*2.2. Ein freundliches, möbliertes Zimmer, mit freier Aussicht in Gärten, ist an einen Schüler der höheren Lehranstalten zu vermieten: Karlsstraße 34 im 3. Stock.

*2.2. In der Nähe des Hauptbahnhofes sind zwei schön möblierte Zimmer, jedes mit besonderem Eingang, einzeln oder zusammen billig zu vermieten und können auf Wunsch sogleich bezogen werden. Näheres Marienstraße 14, 2. Stock.

4.1. Ein gut möbliertes Zimmer mit Pension ist sogleich oder auf den 1. Oktober zu vermieten. Näheres Kronenstraße 51 im 4. Stock.

* Belfortstraße 13 ist im 3. Stock ein freundliches, gut möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Zirkel 19, im 3. Stock, ist ein auf die Straße gehendes, schön möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich oder auf den 1. Oktober zu vermieten. Auf Verlangen kann auch Pension dazu gegeben werden.

4.1. Waldstraße 33 ist im 2. Stock ein großes Zimmer an einen oder zwei Schüler, welche eine hiesige Lehranstalt besuchen, mit ganzer Pension zu vermieten.

* Waldstraße 3 sind im 2. Stock 2 unmöblierte Zimmer, eines auf die Straße gehend, sogleich oder auf später zu vermieten. — Auch ist daselbst ein noch fast ganz neuer kupferner Waschkessel billig zu verkaufen. Näheres Zirkel 33 im 2. Stock.

Pensions-Anerbieten.

6.5. Gute, billige Pension mit elterlicher Auf-

sicht und Pflege für Schüler von 10-15 Jahren wird nachgewiesen im Kontor des Tagblattes.

*3.2. In einer gebildeten Familie finden 1 bis 2 junge Leute, welche eine hiesige Lehranstalt besuchen, freundliche und gute Pension bei bescheidenem Preise. Näheres darüber ertheilt Herr Hofmusikalienhändler Frey, Karl-Friedrichstraße 6.

*2.2. Gute, billige Pension mit elterlicher Aufsicht und Pflege, sowie Nachhilfe in allen Fächern für Schüler von 10-15 Jahren, welche eine hiesige Lehranstalt besuchen. Wo? zu erfragen unter Chiffre „105“ im Kontor des Tagblattes.

Pensions-Anerbieten.

*3.1. Velfortstraße 3 finden noch 2 Schüler freundliche Aufnahme, elterliche Fürsorge, tägliche Arbeitsstunde unter Aufsicht, Nachhilfe in allen Fächern und, wenn nötig, ärztliche Behandlung. Dr. von Hochhammer.

Wohnungs-Gesuch.

2.2. Eine kleine Familie (3 Personen) von auswärts sucht im westlichen Theile der Stadt in einem anständigen Hause von Ende Oktober bis Ende April 2-3 möblierte Zimmer zu mieten. Betten könnten nöthigenfalls mitgebracht werden. Offerten beliebe man Stephaniensstraße 57 im untern Stock abzugeben.

Gesuch einer Wohnung

von 4-5 nicht gar sehr großen Zimmern mit Wasserleitung, eine oder zwei Stiegen hoch, am liebsten aber parterre, in der Nähe der Sophienstraße, für eine Beamtenfamilie ohne kleine Kinder. Angebote mit Angabe des Preises u. unter M. M. nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Gesuch.

*3.3. Zu einem jungen Gymnasiasten wird ein passender Zimmertheilnehmer unter sehr günstigen Bedingungen in Pension gesucht. Gewissenhafte Beaufsichtigung und gute Verpflegung sind geboten. Näheres darüber Kreuzstraße 9.

Zimmertheilnehmer-Gesuch.

*2.1. Zu einem Gymnasiasten wird ein passender Zimmertheilnehmer unter sehr günstigen Bedingungen in Pension gesucht. Freundliche Aufnahme in der Familie, sowie sorgsame mütterliche Pflege und Nachhilfe in den Schularbeiten werden zugesichert. Näheres Schützenstraße 63 im 3. Stock.

Dienst-Anträge.

2.2. Ein einfaches, braves Mädchen, welches sich häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

3.3. Ein anständiges Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche vorstehen kann, alle häuslichen Arbeiten versteht und sich denselben willig unterzieht, kann bei Nachweis guter Zeugnisse sogleich eintreten. Näheres Velfortstraße 7 im Laden.

* Zwei reinliche Mädchen, wovon das eine kochen kann, werden auf kommendes Ziel in Dienst gesucht: Amalienstraße 27 im Laden.

Ein Mädchen, welches selbstständig bürgerlich kochen kann und sich den anderen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle. Näheres Birkel 14 parterre links von Morgens 10 Uhr an.

*2.1. Ein solches Mädchen, welches schön nähen kann, das Zimmerreinigen versteht und mit Kindern umzugehen weiß, findet auf's Ziel eine Stelle: in der Waschanstalt von H. Pfugner, Rüppurrerstraße 19.

* Auf's Ziel wird ein braves, fleißiges Mädchen gesucht, welches kochen, waschen, putzen, nähen und stricken kann, zu einer Familie ohne Kinder. Zu erfragen Erbprinzenstraße 22 im 2. Stock.

2.1. Auf kommendes Ziel wird ein anständiges Mädchen, welches schön nähen und bügeln kann und Liebe zu Kindern hat, gesucht. Näheres Langestraße 38 im Laden.

Ein gut empfohlenes, gewandtes, arbeitames Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und alle häuslichen Arbeiten gut verrichten kann, findet bei hohem Lohn sogleich eine Stelle: Kriegsstraße 45 im 3. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Für ein junges Mädchen vom Lande, welches noch nicht gedient hat, wird eine Stelle bei einer kleinen Familie gesucht und wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Näheres Adlerstraße 27 im 4. Stock.

* Ein Mädchen, welches gut kochen, nähen, bügeln und sonst alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 30, zur Eintracht.

* Eine Person gesehenen Alters, welche einer feinen Herrschaftsküche vorstehen kann, auch etwas Hausarbeit übernimmt, sucht auf's Ziel eine Stelle. Der Eintritt kann sogleich geschehen. Zu erfragen Blumenstraße 17 im 2. Stock.

* Ein Mädchen sucht eine Stelle für in die Zimmer; auch würde dasselbe in einen Laden gehen. Zu erfragen Kriegsstraße 29.

17000 Mark

können sofort oder auf einen späteren Termin gegen erstes und doppeltes Unterpfand in Liegenschaften zu 5% Zins ausgeliehen werden. Näheres im Kontor des Tagblattes. 3.3.

Kapital-Gesuch.

3.3. Von einem hiesigen Geschäftsmann werden sogleich 100-150 Mark aufzunehmen gesucht. Derselbe würde das Kapital gegen genügende Sicherheit am 30. Dezember d. J. wieder heimzahlen. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 100 niederzuliegen.

Kapital-Gesuch.

2.2. Auf ein hiesiges Haus werden 5000 bis 6000 Mark gegen dreifache Versicherung aufzunehmen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

*3.3. Eine angesehenere ältere deutsche Lebens-Versicherungs-Gesellschaft sucht unter günstigen Bedingungen einen Haupt-Agenten für Karlsruhe und Umgegend. Nur mit guten Referenzen versehene gef. Anerbieten werden erbeten und berücksichtigt und wollen unter L. V. 78 an das Kontor des Tagblattes gerichtet werden.

Tüchtige Monteur

in Nähmaschinen des Grover & Baker-Systems gelibt, finden sofort dauernde Beschäftigung bei Junker & Kuh, Nähmaschinen-Fabrik. 3.3.

N.B. Nr. 4130. Dienstvergebung. Ein junges, solides und dienstwilliges Mädchen, das jedoch der französischen Sprache etwas kundig, findet „auf kommendes Ziel“ bei einer kl. Familie dahier — bei entsprechendem Lohn — eine leichte Stelle. Näheres auf dem Commissionsbureau v. J. Scharpf, Sophienstraße 12.

Lehrlings-Gesuche.

2.1. In ein hiesiges Detail- und Engros-Geschäft können zwei mit guten Schulkenntnissen versehene junge Leute sogleich oder später in die Lehre eintreten. Offerten nimmt das Kontor des Tagblattes unter Chiffre G. 2000 entgegen.

Lehrmädchen-Gesuch.

2.1. In ein hiesiges Buchgeschäft wird ein junges Mädchen aus guter Familie in die Lehre genommen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kaufmannslehrlingsstelle-Gesuch.
3.1. Wegen Ueberfiedelung hierher sucht eine Beamtenfamilie für ihren 16jährigen Sohn, der Schulbildung besitzt und schon in einem Geschäft ist, einen christlichen Prinzipal eines Colonialwaaren-beziehungswelse Luchgeschäftes. Angebote beliebe man unter E. E. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Herrschäften.

4.4. Stellen suchen: einige Köchinnen, bürgerliche Köchinnen, welche auch allen häuslichen Arbeiten vorstehen können, einige Zimmermädchen und Kindsmädchen, sämmtliche mit guten Empfehlungen, durch das Bureau von Dr. Kosmann, Ludwigsplatz.

Seidelberg. Stelle-Gesuch.
2.1. Ein fein gebildetes Fräulein (Offizierstochter), welches perfekt französisch spricht und erwachsenen Kindern gründlich Nachhilfsunterricht in allen Elementarfächern ertheilen kann, auch musikalisch

ist, sucht halbtägig Stellung als feinere Dame, Erziehlerin oder als Gesellschafterin. Zeugnisse nebst guten Referenzen und Photographie liegen bereit auf dem Placirungs-Bureau von E. Torwest, Plöckstraße 63.

Empfehlung.

*2.2. Ein feingebildeter, distinguirter Herr, welcher täglich einige freie Stunden hat, empfiehlt sich für schriftliche Arbeiten zu Hause, die besondere Discretion und Vertrauen erfordern. Adresse unter Chiffre „69“ zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Handschuhwascherei.

* Alle Arten Handschube werden gewaschen. Auch werden Federn gekräuselt: kleine Herrenstraße 9 im Hinterhaus.

Zu verkaufen und zu verpachten:
Häuser, Villas, Hotels, Gastwirthschaften, Restaurationen, Bierbrauereien in frequenter und angenehmer Lage durch das Agentur- und Commissionsgeschäft von
Karl Wilhelm Götz,
Langestraße 115.

Verkaufs-Anzeigen.

*2.2. Wegen Bezug sind ein nussbaumener, moberner Schreibtisch, ein großer Küchenschrank mit Glasausfach und ein Weiszeugschrank billig zu verkaufen: Langestraße 18, eine Stiege hoch.

* Ein großer, neuer Krantständer, 1 Küchenschrank, sowie eine Partie Weinflaschen sind zu verkaufen: Luisenstraße 52 im untern Stock.

* Zu verkaufen: neue nussbaumene Bettladen mit sehr gutem Koft, Matratze und Polster von 54 M. an, Chiffonnières, Kommode, Oval-, Nacht-, Wasch- und andere Tische, Rohr- und 2 Dugend sehr starke Strohstühle à 3 M., Küchenschranke, 2 Kanapees (braun Damast) à 44 M., Dienfibotens-Betten, Rohhaar-, Strohs- und 8 Stück Seegrasmatratzen von 9 M. an, Küchenschaff nebst Anrichte, schönes Seegras zu 8 Pf. per Pfund bei J. Weber, Tapezier, Kreuzstraße 3.

Ankauf.

— Juwelen, Gold und Silber werden angekauft und zahlt die höchsten Preise
Emil Keller, Juwelier,
Langestraße 104.

Wohl zu beachten.

3.3. Stickereien in Gold und Silber, sowie Militärborten und Uniformen werden zu den höchsten Preisen angekauft: Langestraße 81.

Pflegekind-Gesuch.

3.2. Eine kinderlose Familie wünscht ein Kind, gleich welchen Alters, in Pflege zu nehmen. Gute Behandlung kann nachgewiesen werden. Zu erfragen Hasanenstraße 8.

Musik-Unterricht

*2.2. für Zither, Flöte und Streichzither wird von einem Herrn gründlich ertheilt zu jedem Preis; auf Verlangen im Haus des Schülers. Auch sind zwei Zithern und eine Streichzither von berühmten Instrumentenfabrikanten billig zu verkaufen: Zähringerstraße 67, 2. Stock, Eingang links.

Anzeige.

6.3. Die Unterzeichnete nimmt auf den 1. Oktober d. J. wieder Kinder — Knaben und Mädchen — für den ersündthigen Unterricht in den Elementarfächern an.

Frau A. Hanser,
Luisenstraße 21.

Privat-Bekanntmachungen.

Mayers Brust-Syrup,
ein Fruchtsaft, der bei jedem alten Husten, Heiserkeit, Verschleimung und Brustleiden das beste und angenehmste Haus- und Genußmittel ist, was bis jetzt erfunden wurde. Nur allein ächt bei
Th. Brugier, Waldstraße 10.

Neues Sauerkraut
von bekannter Güte wieder fortwährend zu haben bei
Leopold Laub,
Velfortstraße 7.

Mineralwasser.

Rechtes Emser, Selterjer, Karlsbader
3 Quellen, Mergentheimer, Griesbacher,
Petershaler, Hippoldbauer, Tarasper
(Lucius-Quelle), Vichy (grande grille),
Wildunger (Georg-, Victor- und Helene-
quelle), Friedrichshaller, Ofener, Pilnaer
und Saidschüler Bitterwasser, sowie alle
gangbaren Mineralwasser stets **echt** bei
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

**Frische Felchen und Coles,
neuen Elb-Caviar,
geräucherten Mal,
Mal in Sauce etc.**
empfiehlt **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Neues Sauerkraut
empfiehlt billigst **Adam Klee,**
Seminarstraße 9

1^a frische Schweizerbutter
ist fortwährend zu haben bei
Adam Klee,
Seminarstraße 9.

Cölnisch Wasser
in 1/4 und 1/2 Gläsern
empfiehlt **Albert Himmelheber,**
Langestraße 171.

Lilien-Milch-Seife
ist die vorzüglichste Toiletenseife, rein und frei von
allen alkalischen, der Haut nachtheiligen Bestand-
theilen; zu haben bei **J. Ohniss,** Friseur, Wald-
straße 20.

Bergmann's Theerseife
gegen Hautunreinigkeit jeder Art, das anerkannt
beste Mittel. Vorrätig per Stück 50 Pf. bei
Th. Brugier,
Waldstraße 10.

Für Jagdliebhaber.
21. Schwedische Jagdstiefel-Schmiere für
Oberleder und Sohlen empfiehlt für die jetzige
Jahreszeit in Büchsen zu 60 Pf., 1 M. und 2 M.
Th. Brugier, Waldstraße 10.

Heinrich Hofmann Söhne & Cie.
Langestraße 189,
Wäsche-Fabrik.

Fertige Wäsche für Damen, Herren u. Kinder.
Herrenhemden auf Maas
nach amerikanischem System
unter Garantie für gutes Eisen und gediegene Arbeit.
Reichhaltiges Lager Leinwand, Strickings, Ma-
dapolams, bunter Hemdenstoffe, englischer Oxford,
Hemdeneinsätze, Kragen und Manschetten.
Große weißleimene Taschentücher 3 M. per
Duzend.
Gestickte, gefütterte Hemdeneinsätze 60 Pf.
per Stück.
Bunte Arbeiterhemden 2 M. per Stück.

Wiener Glacehandschuhe
in bekannt guter Qualität empfiehlt zu den billigsten
Preisen **L. Grösser,**
Herrenstraße 30, am katholischen Kirchenplatz.

Aug. Sonntag,
Wäsche- und
Schneiderei-
Geschäft,
Ecke der Langen- u. Waldstraße.
Hemden nach Maas.
**Größtes Lager
fertiger Wäsche**
für Herren, Damen u. Kinder.

Joseph Halle,
Langestraße 96,
empfiehlt
**wollene Strickgarne und
Beinlängen**
zu bekannt billigen Preisen.

Abis für Damen.
102. Die Unterzeichnete beehrt sich, den verehr-
lichen hiesigen Damen ihre Dienste im Frisiren,
bei jeder gebotenen Gelegenheit, in empfehlende
Erinnerung zu bringen. Auch übernimmt sie noch
einige Damen in Abonnement.
Frau K. Ebert, Herrenstraße 45
(Gartenschloßchen, hinter Entre-sof).

Glacé-, Wasch- u. Dänischleder-
Handschuhe werden schön und geruchlos
gewaschen, desgleichen auch schwarz, grau
und braun gefärbt bei **Stuhl,** Lange-
straße 109, gegenüber der neuen Bierhalle. *2.2.

Umarbeitungen
von Betten und Möbeln, das Waschen und Ruppen
der Raschaare, sowie das Reinigen der Stoffe werden
billig und beizens befristet
Kaver Kohlund, Tapezier,
Hirschstraße 14.

Auch habe ich im Auftrage zu kaufen: 1 Kan-
tee und 6 Stühle, welche wieder schön hergerichtet
werden könnten. 3.3.

Empfehlung.
* Unterzeichneter empfiehlt sich in Reparaturen
an Brunnen, sowie auch im Ausputzen und Rei-
nigen und neue Pumpwerke aufzustellen nebst Ein-
jahr Garantieleistung.
B. Pfan, Brunnenmacher,
Kreuzstraße 22, parterre.

Das Geschäfts- & Placirungs-Bureau
B. Kossmann,
Ludwigsplatz,
fertigt Bittschriften, Klagen, allerlei Aufsätze,
Gnadengesuche, übernimmt **Incasso, Woh-**
nungs- u. Vermietungen, Verkauf von Hän-
seln u., Vermittlung von Dienstpersonal,
Versteigerungen u. unter den bekannt **billigsten**
Bedingungen. 6.5

**Die Kunst- und
Schönfärberei**
von
W. Ed. Müller,
Mühlburg bei Karlsruhe,

empfiehlt sich einem geehrten Publikum zu allen in
diesem Fach einschlagenden Arbeiten angelegentlich.
Färberei seidener, wollener, baumwollener und
gemischter Stoffe in den neuesten und brillantesten
Farben.
Färberei und Druckerei ungetrennter Kleider mit
allem Besatz.
Kunst- und chemische Wäscherei.
Annahmen bei:
Herrn **Widmann** am Mühlburger Thor,
Hochwarth im goldenen Hirsch,
Hr. **L. Spohn,** Zirkel 30, und
den Verkaufsstellen des Lebensbedürfnis-Bereichs.

HAASENSTEIN
GEGRÜNDET & 1855.
VOGLER
Erste und älteste
Annoncen-Expedition
General-Agentur für Süddeutschland:
Frankfurt am Main.
Besorgen ohne alle Nebenkosten in
alle Zeitungen der Welt:
Annoncen aller Art, Stellen-, Kauf-,
Verkauf-, Heiraths-, Agentur-Gesuche
etc. etc.
Folgende Zeitungen nehmen Annoncen
nur durch uns:
Basler Nachrichten, Genfer Journal,
Neue Zürcher Zeitg., Berlin, Montags-Ztg.
Schweizer Handels- Berlin, Wochen-
Zeitung, schrift d. Vereins
St. Galler Zeitung, deutsch. Ingenieur.
Neuchâtel, Union, Magdeburg, Israelit.
Liberale, Wochenschrift.
Gazette de Lausanne, Deutsche Jagd-Ztg.

Vertreter in Karlsruhe:
Herr B. Conrad,
Kriegsstrasse 138.
26.22.

Es haben erschienen:
„Erfolgreiche Behandlung der
53. **Schwindsucht**
durch einfache, aber bewährte Mittel.“ — Preis 30 Pf. —
Krank, welche glauben, an dieser gefährlichen Krankheit zu
leiden, wollen nicht verzweifeln, sich ediges Buch anschaffen,
es bringt ihnen Trost und, soweit noch möglich, auch die er-
sehnte Heilung, wie die zahlreichen darin abgedruckten
Dankbriefe beweisen. — Vorrätig in der Buchhandlung
von **J. Heusinger** in Mannheim, welche auch das-
selbe gegen Einsendung von 30 Pf. franco per Post überall
hin versendet.

Cranksucht-
Wagen- und Unterleibsleiden heilt auch
briefflich nach 31-jähriger bewährter Methode.
Dr. med. Heymann, Berlin S.W., Yorkstrasse 8.

Dankagung.
* Für die vielseitige Theilnahme an dem Ver-
luste unseres den 4. d. M. im Bad Langenbrücken
verstorbenen lieben Vaters, des
Anwalts Ferdinand Welte,
sowie für das ehrende Grabgelände und die An-
wohnung beim Trauergottesdienste sprechen wir
hiermit unseren herzlichsten Dank aus.
Karlsruhe, den 8. September 1878.
Die Hinterbliebenen:
Elise Bentler, geb. Welte.
Ida Rothweiler, geb. Welte.
Julius Bentler, Großh. Hauptamts-
verwalter.
Theodor Rothweiler, Großh. Ober-
amtsrichter.

Dankagung.
* Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme
bei dem schweren Verluste unserer guten Mutter
sagt den innigsten Dank
die trauernde Tochter:
Elisabeth Wappich.
Karlsruhe, den 8. September 1878.

Militärverein Karlsruhe.
22. Auf Einladung des Stadtrathes wird sich
unser Verein bei dem am **Montag, den 9. d. M.,**
Abends 8 Uhr, zur Feier des Geburtstages Sr.
Königl. Hoheit des Großherzogs stattfindenden
Festbanket in der Festhalle betheiligen.
Wir erwarten, daß sich unsere Mitglieder zahl-
reich einfinden werden; denselben steht freier Ein-
tritt zu, insofern sie sich durch das Vereinszeichen
ausweisen. Militärische Decorationen sind zu tra-
gen. Plätze sind referirt.

Der Vorstand.
Lehrerbibliothek Karlsruhe.
Die Bibliothek bleibt heute geschlossen.
Der Bibliothekar.

Kellner-Verein.
Dienstag den 10. d. M. Generalversammlung
im Vereinslokal (Ruffbaum), wozu die Mitglieder
zu sehr zahlreichem Erscheinen eingeladen werden,
da der Gegenstand sehr wichtig ist.
Der Vorstand.



Anteilige Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 4. d. M. gnädigst geruht: den Professor Johann Peter Mettinger am Gymnasium zu Weirheim zum Professor am Progymnasium in Bruchsal zu ernennen.

Mittheilungen aus dem

Staats-Anzeiger für das Großherzogthum Baden.
Nr. 39 vom 7. September 1878.

Inhalt.
Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs. Ordensverleihungen.

(Bereits aus der Karlsruhe'ger Zeitung mitgetheilt.)
Erlaubniß zur Annahme fremder Orden.

(Bereits aus der Karlsruhe'ger Zeitung mitgetheilt.)
Dienstnachrichten.

(Bereits aus der Karlsruhe'ger Zeitung mitgetheilt.)
Nachrichten über das Post- und Telegraphenwesen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 2. September d. J. gnädigst geruht, auf Grund des Artikels 20 Absatz 5 der Reichsverfassung den Oberpostdirektor Carl Hermann Jaeger in Pforzheim zum Postassistenten in Pforzheim und den Postverwalter Josef Emil Burkard in Schwellingen zum Postsekretär im Bezirke der Kaiserlichen Landespostdirektion Karlsruhe zu ernennen.

Befugnisse und Bekanntmachungen der Staatsbehörden.

Die Anstellung von Notaren, deren Distrikte und Wohnsitze betreffend.

Die Prüfung der Ärzte betreffend.
Die Prüfung der Apotheker betreffend.

Die Abhaltung der Staatsprüfung über die allgemeinwissenschaftliche Vorbildung der Geistlichen betreffend.
Die Verleihung von Ausfertigungen aus der Verzeichnungsverwaltung betreffend.

Die Wahl des Vikars für die Diözese Breiten betreffend.
Die Serienziehung für die 181. Gewinnziehung des Lotterianalekens von 14 Millionen Gulden in 35 Klassen vom Jahr 1845 betreffend.

Dienstverlegung.
Die Stelle des Postsekretärs in Waldschut.

Todesfälle.
Gestorben sind:

am 9. Juli 1878: Kippbach, Jakob, Postsekretär in Mannheim; am 21. August: Seefried, Johann Baptist, katholischer Pfarrer, von Kirtwongen; am 2. August: Lederle, Karl, Oberpostsekretär a. D., in Seibelberg.

Schw. Karlsruhe, 4. September (Aus der Sitzung des Stadtraths unter Vorsitz des Oberbürgermeisters Lauter).

Auf eine Anfrage des Hr. Bahnmeisters hinsichtlich der Einstellung der Ladegüge wird beschlossen, den um 6 Uhr Abends hier abgehenden und 7 Uhr 30 von Marau wieder zurückgehenden Wabzug schon jetzt einzustellen, die übrigen Wabzüge aber, so lange die gute Witterung andauert, weiter einzuführen zu lassen.

Es wird beschlossen, an Hr. Generaldirektion der bad. Staatseisenbahnen die Bitte zu richten, bei Feststellung des Winterfahrplans den Parle-Wiener Nachschneezug wie früher wieder über Pforzheim leiten zu wollen. Auf Antrag der Baukommission wird beschlossen, das einstöckige Häuschen in normaler Meereshöhe an der Kriegstraße zur Vermietung öffentlich auszuschreiben zu lassen.

Die Neuerrichtung der Leichenbäder (bim Güterbahnhof) auf Martini d. J. wird beschlossen.

Im Monat August wurden im Stadtpark erlöst:

Table with 2 columns: Ticket type and Price. Includes Tageskarten (2156 M. 50 P.), Abonnementskarten (48 M.), and Vorkaufskarten (443 M. 70 P.). Total: 2648 M. 20 P.

Das städtische Tierordnungsamt hat im gleichen Monat an Bädern verabreicht: Douche 351, Bannentäder 1692, russische Dampfbäder 279, heiße Luftbäder 79, im Ganzen 2401 Bäder. Hieraus wurde eine Einnahme von 1862 Mark erzielt.

Vom diesigen Friedhofe sind im August an Taren eingegangen: Vorbestellstaren auf den Rabattplätzen 685 Mark. Taren für Begräbnisse in der Reihe und zwar 9 Begräbnisse I. Klasse 1011 M., 8 Begräbnisse II. Klasse 720 M., 14 Begräbnisse III. Klasse 455 M., 50 Begräbnisse von Kindern 570 M.; für Aufsehen von 20 Grabsteine 200 Mark.

Witterungsbeobachtungen im Groß. botanischen Garten.

Table with 5 columns: Date, Thermometer, Barometer, Wind, and Witterung. Data for 7. Sept., 6 u. Morg., 12 Mitt., and 6 Abd.

Synagogen-Chor.

Die Mitglieder werden gebeten, sich zu dem heutigen Festgottesdienst vollzählig einzufinden.

Großherzogliches Hoftheater.

Montag den 9. Sept. 14. Vorstellung außer Abonnement. Zur Feier des Allerhöchsten Geburtsfestes Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs. In festlich erleuchtetem Hause: **Die Zauberflöte.** Oper in 2 Akten von Mozart. Pamina: Frau Puls-

Häckel, vom t Theater in Prag; Papagena: Frau Auer, vom Großh. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim, als Gäste. Anfang 1/2 7 Uhr.

Dienstag den 10. September. III. Quart. 89. Abonnementsvorstellung. **Feenhände.** Lustspiel in 5 Akten nach Scribe von Th. Gafmann. Anfang 1/2 7 Uhr.

Wittwoch den 11. Sept. Theater in Baden. **Das Glöckchen des Eremiten.** Komische Oper in 3 Akten von Maillart. Anfang 1/2 7 Uhr.

Bordeauxwein und Champagner.

33. Von dem besten französischen Champagner und Bordeaux ist mir wieder eine Partie zu den Versteigerungspreisen zum Verkauf übergeben.

B. Kosmann, Auktionator,
61 Ludwigsplatz 61.

C. G. Frey,

Großherzoglicher Hoflieferant, Spitalstraße 45,
empfiehlt sein Lager in seinen Flaschenweinen.

- Badische Weine: **Markgräfler, Affenthaler.**
- Pfälzer, Rhein- und Moselweine: **Dürkheimer, Deidesheimer, Deidesheimer Auslese, Laubenheimer, Riersteiner, Rüdesheimer Bera.**
- Bordeauxweine: **Vieux Médoc, Médoc Pouillac, St. Julien, Château Margaux.**
- Deutsche Schaumweine: **J. Oppmann, mouffirenden Rheinwein, mouffirenden Moselwein.**
- Französische Champagner: **Mumm & Cie., Moët & Chandon, Pierlot & Cie. à Bouzy.**
- Morgen- und Dessertweine: **Malaga, Dry Madeira, Sherry, Portwein.**

32. Die Unterzeichnete beehrt sich hiermit ergebenst anzuzeigen, daß sie alle Gattungen **Kinderkleider für Knaben und Mädchen**

nach neuester Façon billig und prompt anfertigt und sieht geneigten zahlreichen Aufträgen entgegen.

Katharina Hemberger-Ott,
Langestraße 132.

Möbelhandlung von Moriz Rentlinger,
Kronenstraße 10.
Reichhaltiges Lager aller Arten Holz- und Polstermöbel, als:
Consoles, Spiegel-, Bücher- und Weiszeug-Schränke, Kommoden, Chiffonniere; Bettstellen in französischer, gothischer und Mainzer Façon, Kinderbettladen; alle Sorten Rohr-, Strohh- und Bretterstühle; ganze Polstergarnituren, sowie einzelne Sophas, Fauteuils und Stühle in allen gangbaren Bezügen; Bettroste, Matratzen, Bettwerk etc.
Die Preise sind wegen überfüllten Lagers außerordentlich billig gestellt.
Nicht Vorräthiges wird in kürzester Zeit angefertigt. 33.

Louis Zimmermann,
20 Erbprinzenstraße 20,
empfiehlt alle Sorten:
Kleiderbürsten, Haarbürsten, Möbelbürsten, Zahnbürsten, Seidenhutbürsten, Pferdebürsten, Bodenwischbürsten, Lambrisbürsten, Strupfer, Staub- und Handbesen, Gewürzkästchen, Salztinnen, Zuckerschneidkästen, Wellhölzer, Radelbretter, Frisirkämme von Kautschuk, Büffelhorn und Schildkrot, Staubkämme, Staukämme, Aufsteckkämme
zu billigsten Preisen.

Vertreter im Karlsruhe:

It auch Methode.

Ver-

die An-

amt-

Ober-

nahme

Mutter

ch.

he.

nd sich

. M.

es Er-

enden

r zahl-

er Ein-

zeichen

zu tra-

ad.

he.

Das Seidenwaarengeschäft von **S. Dertinger**, Waldstraße 11,
empfehl
Seidenjammt und Atlas in allen Farben (zum Garniren) von M. 3.50 per Meter.

Ausverkauf.

Wegen bevorstehendem Lokalwechsel haben wir einen großen
Theil unseres

Tuch- und Buckskin-Lagers

unter sehr billigen aber festen Preisen dem Verkauf ausgesetzt.
Besonders aufmerksam machen wir auf eine Parthie Reste, für
Damenregenmäntel und Knabenanzüge geeignet.

Gebrüder Hirsch,
Langestraße 183.

Geiger'sche Halle.

Montag den 9. September

Tanzbelustigung,

Karl Weiss.

wozu ergebenst einladet

Fremde

übernachten hier vom 6. auf den 8. September.

Bayerischer Hof. Schmitt u. Nathai, Architekten v. Marburg, Kahler, Kfm. v. Mannheim. Heiberheim, Kfm. v. München. Kunz, Holzhandl. v. Feldkirch.

Darmstädter Hof. Frau Hauptm. Duppert und Frau Daab m. Tochter v. Zell a. H. Weinrecht, Kfm. v. Stuttgart. Wildenberg, Kfm. v. Bremen. Wahlmann, Fabr. v. Weg. Geiger, Kfm. v. Schwelzingen. Krämer, Kfm. v. Worms.

Deutscher Hof. Wolf, Wirth v. Dastach. Schneider, Müller v. Lauterbach. Naible, Kfm. v. Solmar. Hagen, Notar v. Witzgenheim. Kropf, Brauer v. Hanau.

Erzprinzen. Dumbrock m. Fam. v. London. Dr. Wille m. Frau v. Genf. Luren m. Fam. v. Gotha. Telenpahn, Fabr. von Offen. Richter, Ing. von Eagen. Frischtag, Pfarrer aus Schlesien. Breuer m. Frau v. Paris. Meska u. Landis, Rent. a. Ungarn. Schönhoff, Kfm. v. Frankfurt. Wolf, Stud. v. Berlin. Graf Treviset m. Bed. v. Montagliani. Subito m. Frau v. Turin. Frau Hänele m. Tochter v. Gillingen. Helten, Fabr. v. Luzern. Frommlet m. Frau v. Genstanz. Benninger, Kfm. v. Berlin. Reis, Kfm. v. Stuttgart. Lummer m. Frau v. London.

Saßhof zum Rastbaum. Klein, Gastwirth mit Fam. u. Bed. v. Straßburg. Mayer, Kfm. v. Einbeck. Haad, Wirth v. Graben (Hannover). Wagner, Bierbrauer v. Sulzbach.

Geiß. Gell, Ing. v. Wien. Wirth, Kfm. v. Jbar. Schwarz, Kfm. v. Kaufbeuren. Schmieder, Professor m. Sohn v. Donaueschingen. Holzner, Kfm. v. Frankfurt. Nebenhagen, Kfm. v. Berlin. Kurz, Kfm. v. Lahr. Rückert, Kfm. a. Carlshornten. Diehl, Kfm. v. Gimmendingen.

Goldener Hirsch. Dewald m. Frau v. Birma-sens. Weis v. Eingen. Rastenberg v. Straßburg.

Goldener Karyfen. Prinz, Monteur v. Offenbach. Sculing, Verwalter v. Koblenfeld. Bercht v. Gernebach. Karcher, Priv. m. Tochter von Mannheim. Wegstein, Monteur v. Offenbach.

Goldener Ochsen. Gud, Apotheker von Bingen. Kohlmann, Kfm. v. Norischach. Teibach, Kfm. v. Fürth.

Grüner Hof. Malblanc, Oberstaatsanwalt v. Lüdingen. Dr. Leo v. Proskau. Wasmer, Ing. v. Volsach. v. Leuw m. Frau u. Krl. v. Leuw v. Düsseldorf. Frau Lander v. Bonn. Schneckenburger v. Gillingen. Dr. Wöller v. Wien. Dr. Regensburger, Prof. v. Würzburg. Wauermann m. Frau v. Prag. Rastbaum, Kfm. v. Köln. Düfenbach, Kfm. v. Schlettstadt. Meier, Kfm. v. Darmstadt. Ofen, Kfm. v. Dresden. Klingmann, Kaufm. v. Wien. Klarsfeld u. Lypinski v. Remberg. Dalland, Kfm. v. Frankfurt. Schuurmann, Kfm. v. Nassau. Westner, Maschinenmeister v. Nürnberg. Kuffner, f. l. Gerichtsbeamter, Dr. Wittmeier, Advokat u. Schmidt, Ing. von Wien. Depermann, Brauer v. Wühlhausen. Semmler v. Nürnberg. Kah v. Baden. Heise, Rent. v. Stettin. Niemand, Kfm. v. Berlin. Schiffer, Rent. v. Düsseldorf.

Hotel Germania. Dr. Königswarten, Privat v. Venedig. Kriegsmann, Consul von Riga. Wittmann, Rechtsanwält m. Frau v. Wschaffenburg. Seeborn, Priv. m. Frau v. Hamburg. Kuhn, Gutbes. m. Tochter von Gillingen. Schaff, Priv. v. Frankfurt. Cleve, Rent. v. Schwertin. Streng, Rent. v. Hamburg. Schenk m. Fam. a. England. Schmitz, Kfm. v. Basel. Schleicher, Kfm. v. Stuttgart. Reinhard, Kfm. v. Frankfurt. Fischer, Kfm. v. Nürnberg. Frhe. v. Klüber, Wirtmstr. v. Weinheim. Schulte, Kfm. v. Antwerpen. Compus, Baumstr. v. Haag. Müller, Kfm. v. Berlin. Rosenthal, Kfm. v. Frankfurt a. M. v. Rath, Rent. m. Sohn v. Köln. Weis, Fabr. m. Frau v. Stuttgart. Prinz m. Fam. u. Bedg. a. England. Bernhart, Kfm. v. Zürich. Brocher, Priv. m. Frau v. Genf.

Hotel Große. Behrenbrecht, Rent. m. Frau von Königsberg. Berja, Ing. v. Berlin. Bohm, Fabr. v. Gabling. Senf, Priv. v. Bremen. Zelzer, Stud. von Leipzig. Fel. Reibberger m. Nichte v. Freiburg. Brandt, Direktor v. Bremen. Hofmann, prakt. Arzt v. Dresden. Nierbergas, Kfm. v. Glabbach. Kircher, Kfm. v. Urach. Köhler, Kfm. v. Frankfurt. Hirsch, Kfm. v. Ulm. Trostmann, Kfm. v. Bremen. Feldmann, Lieut. v. Bruchsal. Geben, Fabr. v. Neuweiler. Sohter, Baumstr. m. Frau v. Berlin. Baub, Fabr. v. Paris. Kaufmann, Fabr. v. Lahr. Jagermann m. Sohn v. Petersburg. Killing, Fabr. v. Dhlgs. Kestler, Tech. v. Sohl. Gutmann,

Rent. m. Frau v. Regensburg. Berlin, Rent. v. Neapel. Bellhale, Fabr. v. Blochow. Sängler, Kfm. v. Offen-burg. Glb, P. io. v. Paris. Struser, Ing. v. Ober-bach a. R. Engstodt, Kfm. v. Hamburg. Reggel, Fabr. v. Barmen. Saltzinger, Rent. m. Fam. v. München. Dügens, Kaufm. v. Düsseldorf. Gmsheimer, Part. von Frankfurt. Kunkel, Prof. m. Frau v. Leipzig. Chermann m. Tochter v. Magdeburg. Wiffeler, Kaufm. von Frankfurt.

Hotel Stoffleth. Altena, Kaufm. v. Remscheid. Wittmann, Kfm. v. Aachen. Heuer, Kfm. v. Straßburg. Löwenthal, Kaufm. v. Frankfurt. Bergwarth, Kfm. v. Stettin. Gummel, Kfm. v. Mannheim. Krymer, Maler v. Prag. Steinmez, Kunstwäcker v. Lingenfeld. Sebed, Stud. u. Dr. Biskaupt, prakt. Arzt m. Sobn v. Prag. Baue, Bergfaktor m. Sohn v. Saarbrücken. Hölzel, Kfm. v. Speyer. Legers, Kfm. v. Aachen. Herrmanns, Kfm. v. Köln. Walter, Kfm. v. Schweinfurt. Heinolt, Kfm. v. Wien. Berger, Kfm. v. Freiburg.

Hotel Taubhäuser. Schaedtmanu v. Gannstadt. Heitel, Kfm. v. Berlin. Dinkelmann, Kfm. v. Frank-furt. Müller v. Stuttgart. Bergu, Kaufm. v. Berlin. Gols v. Heutlingen. Ladewig v. Bremen.

Nassauer Hof. Felt, Kfm. v. Mosbach. Gerns-bacher, Kfm. v. Lühl.

Prinz Max. Lang, Kfm. v. Omünd. Schrmann, Kfm. v. Bensheim. Kühne, Kfm. v. Eberfeld. Dütsch, Kfm. v. Köln. Wolf, Kaufm. v. Frankfurt. Seifrad, Kfm. v. Hamburg. Gudeckel, Rent. u. Dr. Friedel v. Wien. Dr. Wehrmann m. Frau v. Basel. Hoffmann, Priv. v. Stuttgart. Deves, Rent. v. Köln. Broj, Rent. v. Görlitz. Fel. Berghardt, Rentnerin v. Berlin. Car-roline v. d. Insel Rügen. Weßl, Kfm. v. Stuttgart. Levy u. Ricard, Kfl. v. Barr. Bernard m. Frau von Nancy. Weis, Kfm. v. Basel. Fuack, Kfm. v. Wühl-hausen i. G. Baumann, Kfm. v. München. Reich mit Frau v. Zürich. Denis m. Frau von Nizza. Berger, Kfm. u. Kahn, Kfm. v. Frankfurt a. M. Müller, Kfm. v. Nürnberg.

Prinz Wilhelm. Gummel, Kaufm. a. Ungarn. Böllner, Kfm. v. Jngelstadt. Hindel, Priv. v. Salett-stadt. Wilemann, Kfm. v. Wschaffenburg. Sachs, Ober-antmann v. Düsseldorf. Kosi, Kfm. v. Frankfurt.

Noth's Haus. Frau v. Dürsch, Rent. m. Fam. v. München. Hoas, Rent. v. New-York. Dr. Stein-brunner m. Fam. v. London. Esann, Priv. v. Wllingen. Rütner, Priv. m. Sohn von Heidelberg. Stumpf m. Frau v. Frankfurt. Zingg, Kaufm. v. Zürich. Vater. Geom. v. Waldshut. Weisenberger, Rent. v. Würzburg.

Schwarzer Adler. Braun, Fabr. v. Straßburg. Krl. Nau v. Kleben. Gerhardt, Kfm. v. Drebeld. Hof-mann, Lehrer v. Nürnberg. Ulrich, Student von Gnd. Frau Reb v. Wiesbaden.

Wegen der Feier des hohen Geburtsfestes Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs
erscheint Dienstag den 10. September kein Tagblatt.

Druck und Verlag der Ghr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.